https://blz.li/3jd4

AltkreisBlitz
blitzschnell informiert

162 AUTOFAHRER NUTZTEN IHR HANDY WÄHREND DER FAHRT, 105 WAREN NICHT ANGESCHNALLT

Veröffentlicht am 25.02.2015 um 15:52 von Redaktion AltkreisBlitz

Aufgrund der gestiegenen Anzahl von Verkehrsunfällen mit schweren Personenschäden u Februarwoche in der Polizeidirektion Hannover ganz i frühen Morgen war der Themenschwerpunkt bei den K

Ortsbrandmeister Jannis Haase (rechts) zusammen mit den Geehrten und Beförderten (von links): Helmut Schütte, Hellmut Kleine sen., Celina Kleine, Alexandra Kothe, Leon Kleine, Leah Klein, Cord Wesche, Nico Hoppe und Andreas Schrader © *Bastian Kroll*

Aktuelle Studien belegen, dass die Nutzung von Mobiltel aber in den wenigsten Fällen nachzuweisen, dass die Able Einflüsse in vielen Fällen mit ursächlich für Verkehrsunfälle Nutzung eines Mobiltelefons während der Fahrt wurde fahrlässiger Tötung zu einer neunmonatigen Freiheitsstrafe Unfall verursacht, bei dem eine Person ums Leben kam ur Zielgruppe der Fußgänger als Nutzer von Smartphones Nutzung dieser Geräte bei der Teilnahme am Straßenverk dass Fußgänger auf die Fahrbahn oder Radwege treten, ohne auf den Verkehr zu achten, da sie mit der Nutzung von Smartphones beschäftigt sind oder Kopfhörer tragen und dadurch Radfahrer, motorisierte Fahrzeuge oder Stadtbahnen nicht wahrnehmen.Um die Anzahl der ablenkungsbedingten Verkehrsunfälle zu senken, haben die Dienststellen der Polizeidirektion Hannover gestern verstärkt kontrolliert. Insgesamt haben 128 Polizeibeamte an 67 Kontrollstellen Verkehrsteilnehmer überprüft. Dabei stellten die Polizisten 164 Handyverstöße fest, die bei 162 Kraftfahrzeugführern jeweils mit einem Bußgeld in Höhe von 60 Euro und bei zwei Radfahrern mit einem Verwarngeld in Höhe von 25 Euro geahndet wurden. Zehn Fußgänger überquerten unter Benutzung eines Mobiltelefons die Straße bei Rotlicht. Sie erhielten eine Verwarnung in Höhe von jeweils fünf Euro.

In diesem Zusammenhang weist die Polizei darauf hin: Seien Sie bei der Teilnahme am Straßenverkehr aufmerksam und lassen sich nicht ablenken. Ablenkung durch Telefonieren mit Mobiltelefonen / Smartphones oder das Tragen von Ohr- / Kopfhörern, egal ob als Autofahrer, Radfahrer oder Fußgänger bringt Sie und andere in große Gefahr. Achten Sie beim Überqueren von Straßen oder Gleisen auf herannahende Fahrzeuge.Bei den durchgeführten Kontrollen ahndeten die Beamten zudem fünf Rotlichtverstöße. 105 Fahrzeugführer / Insassen waren nicht angeschnallt und wurden mit 30 Euro verwarnt. Gegen einen Fahrzeugführer leiteten sie ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr sowie gegen zwei Fahrer eine Ordnungswidrigkeit wegen Fahrens unter Einfluss von Betäubungsmitteln ein und vollstreckten einen Haftbefehl (Geldstrafe). Die heute im Mittelpunkt stehenden Themen sind Vorfahrt, Vorrang und Abbiegen. Die Ergebnisse werden morgen bekannt gegeben. Am Donnerstag wird die Polizei verstärkt die Unfallursache "Abstand" kontrollieren.